



Stolpersteine

Sommer... Wandern... Sonne... Himmel... Luft... Freude... Energie... Bäche... Berge... Felsen... und **Steine**,

von der Natur weich geschliffen, eigenwillig geformt, glitzernd im Licht, gekerbt, gespalten, zerfurcht oder mit spitzigen, rauen Oberflächen, finden sich überall in den Bergen, auf Wegen und Weiden, in den Spalten und am Fusse des Felsmassivs, an dem uns einst ein steiler Bergweg vorbeiführte.

Es ist heiss und der schmale, steinige Weg fordert mich heraus.

Endlich haben wir den Übergang des kleinen Passes erreicht. Die Anstrengung dieses Aufstiegs „hat mich geschafft“... Das Alter lässt grüssen!

Vergnügt und befreit geht's nun zum Glück bergab, Richtung Mittagsrast.

Ich bin erleichtert, entspannt, denn die herrliche Rundsicht verzaubert mich.

Der Weg bleibt holperig und zerklüftet, doch meine Augen suchen immer wieder die Weite dieser wunderschönen Bergwelt.

Aber plötzlich ist er da, **der spitze Stolperstein**, an dem die Sohle meines neuen Wanderschuhs hängenbleibt.

Ich verliere das Gleichgewicht und werde hart gegen den kleinen Felsblock am Rande des Weges geworfen und so, glücklicherweise vor einem Absturz in die Tiefe, gerettet.

Schmerzlich getroffen stehe ich nach kurzer Zeit wieder auf den Füßen, blicke den felsigen Abhang hinunter und realisiere, dass mein Schutzengel auch diesmal nicht geschlafen hat.

Wieder einmal mehr bewahrte er mich, weckte mich und forderte beim Weitergehen zum Nachdenken auf.

„Das Lernen geschieht im Gehen.“

Dieser Satz ploppt unwillkürlich in mir auf, als das schmerzende Knie sich bei jedem Schritt meldet und fordert:

konzentriere dich... spüre deine Grenzen... sei aufmerksam... mach eine Pause, wenn es dir zu viel wird... Ja, es ist jetzt so und tut weh: beiss auf die Zähne, „da müemer jetzt eifach dure“.

Solche Signale hätte ich früher ernst nehmen können, dann wäre ich vor Schmerztabletten und Tannenschössli-Eischnee-Umschlägen verschont geblieben.

Kennt ihr diesen Satz auch zur Genüge?
„**Nachher ist man immer gescheiter.**“

Ich versuche es nächstes Mal lieber **vorher**.

Christine Greminger, Andelfingen



„Wandlung im Leben“ nennt Simone Carole Levy (www.sclevy.de) dieses Werk, das sie gestaltet hat für den Skulpturenweg „Kunst am Berg“ auf dem Schönjoch in Fiss / Österreich. Foto: Dorothea Fulda Bordt

Manche „Wandlung im Leben“ wird aufgrund äusserer Umstände und Ereignisse von uns gefordert. Andere „Wandlungen“ können wir selber erwägen und beeinflussen.

Der eidgenössische Dank-, Bet- und Busstag lädt uns ein, über diese zweite Art von Wandlungen nachzudenken.

Verwandelt euch durch die Erneuerung eures Sinnes, dass ihr zu prüfen vermögt, was der Wille Gottes ist: das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.

aus Römer 12, 2

Die nächsten Gottesdienste

Herzliche Einladung an alle!

Sonntag, 13. September, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Begrüssung der neuen Konfirmandinnen und Konfirmanden, gestaltet von den Konf-Gruppen, Pfrn. M. Weikert, M. Nägeli und A. Griesser, Mitarbeitende Jugend, und V. Tolstov, Musik. Anschliessend Apéro.

Sonntag, 20. September, 10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst am Bettag mit Pfrn. D. Fulda Bordt, dem Männerchor Andelfingen und M. Studer, Orgel. Anschliessend Apéro.

Sonntag, 27. September, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. M. Weikert und V. Tolstov, Musik.

Sonntag, 4. Oktober, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. Eva Tobler, Kreuzlingen, und V. Tolstov, Musik.

Sonntag, 11. Oktober, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. D. Fulda Bordt, Organist/in offen.

Sonntag, 18. Oktober, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. D. Fulda Bordt, Organist/in offen.

Sonntag, 25. Oktober, 10.00 Uhr

Gottesdienst zum Erntedank mit Taufe, mit Pfrn. M. Weikert, Musik vom Quintett Clarobello, Organist/in offen. Anschliessend Apéro.

Sonntag, 1. November, 10.00 Uhr

Abendmahlsgottesdienst am Reformationssonntag mit Pfrn. D. Fulda Bordt, den Kindern des 3. Klass-Untis, Katechetin S. Aeschmann sowie V. Tolstov, Musik. Anschliessend Kirchenkaffee.

Sonntag, 8. November, 10.00 Uhr

Gottesdienst mit Pfrn. M. Weikert und V. Tolstov, Musik.

Eine Chinderhüeti bieten wir parallel zu den Gottesdiensten im Kirchgemeindehaus an (ausser in den Schulferien).

JuKi 6./7. Klasse

Wir laden die Jugendlichen speziell zum Konf-Begrüssungs-Gottesdienst am 13. September sowie zum Mitmachtag am 19. September ein (siehe auch Flyer in dieser Ausgabe und separates Mail).

WPZ Rosengarten

Die Gottesdienste werden (ausser am 1. November) mit Bild und Ton ins WPZ Rosengarten übertragen. Die nächste Freitags-Andacht um 10.30 Uhr hält am 18. September Pfr. M. Bordt.

Vielfältiger Gottesdienst am Bettag

Sonntag, 20. September, 10.00 Uhr

Der Gottesdienst am Bettag wird ausgesprochen vielfältig. Eine besondere Klangfarbe bringt der Männerchor Frohsinn Andelfingen mit. In Vertretung von Dirigentin Katharina Kühne wird Marielle Studer, die den Männerchor eh oft begleitet, die Leitung am Bettag übernehmen. Wir freuen uns sehr auf die Liedbeiträge des Männerchors. – Neben der Leitung des Chores übernimmt Marielle Studer, unsere langjährige Organistin, im Abendmahlsgottesdienst am Bettag ein letztes Mal offiziell den Orgeldienst, wird die Gemeinde nochmals beim Singen unterstützen und begleiten sowie gewohnt versiert die instrumentalen Teile des Gottesdienstes gestalten. Da sie auf Ende September gekündigt hat (siehe nachfolgenden Artikel) müssen wir sie im Bettagsgottesdienst leider verabschieden. – Weiter wird besonders sein, dass ich den Predigttext des Gottesdienstes zusammen mit dem Figurenteam festlege und er daher auch als Szene sichtbar dargestellt sein wird. Bei Redaktionsschluss ist dieser Prozess noch im Gang. – Im Anschluss an den Gottesdienst wird ein Apéro serviert, eine gute Gelegenheit für den Austausch und ein persönliches Abschiedswort an Marielle Studer sowie ein Dankeschön an den Männerchor. Ganz herzliche Einladung, diesen als eidgenössischen Feiertag sowieso besonderen Tag in der Kirche mit uns thematisch stimmig und bunt zu begehen.

Dorothea Fulda Bordt

Abschied von Marielle Studer

Viele von Ihnen und euch haben es inzwischen wohl gelesen oder gehört: Leider hat unsere langjährige, sehr geschätzte Organistin Marielle Studer auf Ende September gekündigt. Sie möchte nach vielen Jahren im Orgeldienst die Prioritäten neu setzen. Das ist nachvollziehbar und doch für uns ein grosser Verlust. Denn sie bildete zusammen mit Valeri Tolstov ein für unsere Kirch-

gemeinde geradezu perfektes Organist:innen-Team.



Marielle begann am 1.1.2009 zunächst mit wenigen Stellenprozenten als Organistin bei uns. Mit der Zeit weitete sich ihr Pensum aus. Zuletzt begleitete sie die Hälfte unserer Sonntags- und Festtagsgottesdienste, fast alle Andachten im Wohn- und Pflegezentrum Rosengarten, regelmässig Abdankungsfeiern und andere Sonderanlässe wie Weihnachtsfeiern. Dabei war es ihr immer ein grosses Anliegen, sowohl den Gemeindegesang zu unterstützen und anzuleiten als auch mit der Auswahl der Stücke sich dem Predigtthema anzupassen und durch ihre vielfältige Musik die Gemeinde emotional zu berühren, mal zu trösten, mal zu motivieren. Ihr eindrückliches musikalisches Können, dank dem sie auch spontan Solist:innen begleiten oder Musikwünsche erfüllen konnte, ihr grosses Repertoire und ihre musikalische Vielfalt, dank derer sie komplizierte geistliche Werke von Bach ebenso souverän auf der Orgel interpretieren konnte wie Volksmusik, brachte unsere Orgel als faszinierend klingendes Instrument toll zur Geltung.

Als ausgebildete Chorleiterin verantwortete Marielle dazu immer wieder Chorprojekte und verstand es, mehr oder weniger erfahrene Sängerinnen und Sänger einzubinden und zu befähigen. Auch bot Marielle ab und an ein offenes Singen an, zum Beispiel um mit Interessierten die neuen Quartalslieder einzuüben. Dass sie selber – auch vom Piano oder der Orgelbank aus – mit ihrer wunderbaren Sopranstimme mitsang oder sogar vorsang, war für den Gemeindegesang ein absoluter Gewinn. Daneben und mehr im Hintergrund war sie mit besorgt, dass vor allem die Orgel, aber auch unsere Pianos, gut gewartet sind. Sie engagierte sich fürs gesamte Mitarbeitendenteam, schrieb mal ein Protokoll oder nahm Einsitz in eine

Kommission. Bei der letzten Langen Nacht der Kirchen leitete sie Volkstänze an. Und mehr als einmal begeisterte sie, zum Beispiel am Jahrmarkt, auch mit virtuosen Konzerten.

Ja, Marielle, du wirst uns fehlen. Dass du ab und zu vielleicht eine Vertretung machst, hast du zugesagt, da freuen wir uns. Hier und heute wollen wir dir – wie dann auch noch persönlich bei deinem letzten Gottesdienst am Betttag – ganz, ganz herzlich danken, dass du mit deiner Musik unsere Gemeinde fast 2 Jahrzehnte lang wesentlich mit geprägt hast. Merci! Und alles Gute dir für die wohl weiterhin musikalische, aber weniger getaktete Zeit, die nun für dich beginnt.

Kirchenpflege, Pfarr-
und Mitarbeitendenteam

Geselliges Singen für Ältere

Montag, 14. September, 10.15 Uhr

Alle singfreudigen Seniorinnen und Senioren, auch neu interessierte, sind ohne Anmeldung herzlich zu einem unbeschwerten Singmorgen im Seniorenchor eingeladen. Auskunft gibt gern die Dirigentin Margrit Tenger:

052 202 98 37, mum.gehate@gmx.ch.



Pilgerspaziergang

Donnerstag, 24. September, 19.00 h

„Gemeinsam Spazieren +“ könnte unser Pilger-Angebot auch genannt werden. In gemächlichem Tempo, mehrmals unterbrochen von einem kurzen geistlichen Input, einer Geschichte oder einem Bibelwort, gehen wir gemeinsam, mal schweigend, mal im Austausch ca. 1½ h achtsam einen Weg durchs Dorf oder entlang des Dorfes. Wir sind in einer überschaubaren Gruppe miteinander unterwegs, nehmen die Natur wahr, Gottes Schöpfung, und lassen uns vielfältig inspirieren. Schön, wenn du auch kommst und Sie ebenfalls dabei sind. Herzliche Einladung – ohne Anmeldung. Treffpunkt ist bei der Kirche.

Im Namen des Vorbereitungs-Teams,
Dorothea Fulda Bordt

reformierte
kirche andelfingen



Unser eingespieltes, tolles Organist:innen-Team wird sich verändern, weil sich die eine Organistin neu orientieren will. Deshalb suchen wir für unsere attraktive Kirchgemeinde, in der Musik und Gesang einen wichtigen Stellenwert haben, als Ergänzung zum anderen versierten Musiker dich,

**eine Organistin / einen Organisten
mit Chorleitungserfahrung.**

Zu deinen Aufgaben gehören:

- Musizieren und Liedbegleitung in 15-30 Sonntags- und Festtagsgottesdiensten
- Flexible Übernahme von Kasualdiensten (Abdankungen etc.) in Absprache mit dem Stellenpartner
- Förderung des Gemeindegesangs, auch bei modernen Liedern
- 1-2 Ad hoc-Chor-Projekte pro Jahr, evtl. auch mit Kindern und Jugendlichen
- Begleitung von Instrumental- oder Vokalsolist:innen
- Mitwirkung im Mitarbeitenden-Team

Dein Profil:

- Instrumentale Ausbildung auf Orgel / Piano auf hohem Niveau
- Chorleitungserfahrung
- Freude am klassischen und modernen Liedgut / Musikstil
- Vertrautheit mit der reformierten Tradition
- Kontaktfreudige, teamfähige, offene Person mit gutem Zugang zu allen Altersgruppen

Wir bieten:

- Aktive, musikalisch anspruchsvolle Kirchgemeinde mit kollegialen Mitarbeitenden
- Vielseitige, schöne Orgel, die dieses Jahr revidiert wird, siehe: www.refandelfingen.ch/orgel
- Moderne E-Pianos in Kirche und Kirchgemeindehaus
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen gemäss landeskirchlichen Vorgaben – Möglichkeit zur Weiterbildung

Bist du interessiert? Für Auskünfte stehen dir dein zukünftiger Stellenpartner Valeri Tolstov (valeri.tolstov@gmail.com) und Kirchenpflegepräsident Markus Tanner (044 822 38 07, markus.tanner@ref-andelfingen.ch) gerne zur Verfügung. An letzteren sende bitte per Mail bis 18. September deine vollständige Bewerbung mit Foto (als 1 PDF). Wir freuen uns auf dich!

Bibellesekreis

Weil zwei unserer Mitglieder nicht mehr dabei sein können, suchen wir für unseren ca. 14-tägig reihum privat stattfindenden Bibellesekreis Personen aus unserer Kirchgemeinde (ca. 60+), die an den Inhalten der Bibel interessiert sind und Freude an einer zwanglosen Gemeinschaft haben.

Wir bereiten uns auf die Treffen vor, indem wir die abgemachten Texte zu Hause bereits lesen. Bei den Zusammenkünften lesen wir die Texte nochmals und diskutieren sie. Wir tauschen uns auch immer wieder über Persönliches aus. Daneben gibt es „Kaffee und Kuchen“. Den Abschluss gestalten wir mit einem offenen Schlussgebet. Bei Interesse melde dich bitte bei:

Conrad Schneider, conrad.schneider@baumotor.ch, 079 291 85 75.

Wir freuen uns auf dich!

Benefizkonzert **Ukraine**

Sonntag, 20. September, 19.15 Uhr

Gerne erinnern wir nochmals daran: Gemeinsam organisiert und verantwortet vom Konzertverein, dem Forum RGOW und der reformierten Kirchgemeinde interpretiert das Vokalensemble Anima Ruthenica („Ruthenica“ ist eine alte Bezeichnung für „Ukraine“) geistliche Musik und Volksmusik aus der Ukraine zugunsten des Projekts „Kinder der Hoffnung“ in der Nähe von Kyjiw (siehe rgow.eu). Eintritt frei – Kollekte. Schön, wenn Sie dieses Konzert für sich selbst geniessen und gleichzeitig durch Ihre Spende notleidende Kinder und Familien in der Ukraine unterstützen.



Anima Ruthenica.

Foto: Konzertflyer



reformierte
kirche andelfingen



Frauen in den Generationen

Wie wir zusammenleben, was wir weitergeben.



Donnerstag,
17. September 2026,
19.30 Uhr
Kirchgemeindehaus Andelfingen

Ob Grossmutter, Tochter, Enkelin oder Nichte, jede Generation ist verknüpft mit verschiedenen Aufgaben, Rollen und Erwartungen. Werte in den Familien und gesellschaftliche Rahmenbedingungen legen zudem fest, wie Frauen ihre Rolle wahrnehmen, leben und welche Erfahrungen sie in Folge der nächsten Frauengeneration weitergeben werden.

Anhand des Modells «Familienhaus» beleuchtet das interaktive Referat die verschiedenen Merkmale von Frauen in den Generationen und gibt Anregungen, wie Verbindungen in den Frauenlinien gestärkt werden können.

Frau Daniela Holenstein
Pflegefachfrau HF, Erwachsenenbildnerin eidg. FA
Elternkursleiterin Starke Eltern-Starke Kinder®,
wird uns über Frauen in den Generationen erzählen.

Wir freuen uns auf einen spannenden Abend mit vielen interessierten Frauen.

Team «Frauen unterwegs»



Ref. Kirchgemeinde Andelfingen

Pfarramt Nord:

Pfrn. Milva Weikert, Tel. 079 270 85 59, milva.weikert@ref-andelfingen.ch

Pfarramt Süd:

Pfrn. Dorothea Fulda Bordt und Pfr. Matthias Bordt, Tel. 052 317 11 43
dorothea.fulda@ref-andelfingen.ch, matthias.bordt@ref-andelfingen.ch

Sekretariat:

Landstrasse 45, 8450 Andelfingen, Liliane Schurter Thut, Tel. 052 317 26 45, sekretariat.kirche@ref-andelfingen.ch;
Öffnungszeiten: **Montag, Dienstag, Freitag, 9 - 11 Uhr**

Sigristenteam:

Thomas Keller, Matthias Bänninger, Tel. 079 441 52 85
thomas.keller@ref-andelfingen.ch, matthias.baenninger@ref-andelfingen.ch

Kirchenpflegepräsident:

Markus Tanner, Tel. 044 822 38 07, markus.tanner@ref-andelfingen.ch

Homepage: www.ref-andelfingen.ch

Redaktion / Layout: Dorothea Fulda Bordt und Liliane Schurter Thut

Die nächste Chile-Info erscheint am 25. September 2026

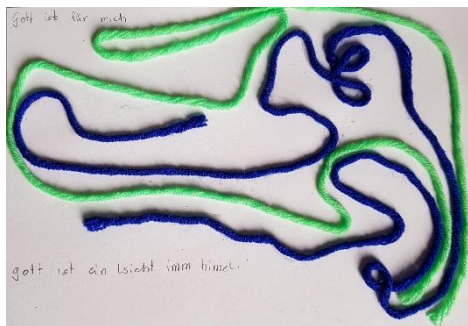
reformierte
kirche andelfingen



Einblick in den kirchlichen Unterricht: Gott und ich

Die Kinder vom Club 4 (4. Klass-Uni) lernten in einer Lektion im letzten Schuljahr David kennen: Er wurde als Hirtenjunge von Gott auserwählt und erreichte viel. David hatte ein bewegtes Leben. Er war ein grossartiger Krieger und Dichter und wurde König. Er beging aber auch Fehler, die er bereute und für die er bei Gott um Vergebung bat. In all den Wirren seines Lebens hielt David an seiner Beziehung zu Gott fest. Diese Beziehung und sein Leben beschreibt er in seinen Psalmen. Die Kinder erhielten einen Einblick in Davids Worte und überlegten sich: Wie ist meine Beziehung zu Gott? Dazu gestalteten sie ein persönliches Bild, mit einem grünen Faden für „ich“ und einem blauen Faden für „Gott“. Ihr so entstandenes Werk mussten sie mit einem Wort oder einem Satz beschreiben. Diese Worte und Sätze waren einige Tage auf dem Kirchenplatz zu lesen, zu bestaunen. Und wer vorbei kam konnte, wie wir nun hier, darüber nachdenken.

Text und Fotos:
Susanne Aeschmann, Katechetin



gott ist ein licht im himmel



umgibt mich wie ein Band

HOCH HINAUS

MITMACHTAG FÜR GROSS UND KLEIN

MIT DEN TEAMS „CHINDERFIIR“ UND „GRÜNER GÜGGEL“

Samstag, 19. September 2026,
von 09.30 bis ca. 11.30 Uhr

Einblicke in die Welt der Dohlen:
Besuch auf dem Kirchturm,
Basteln und Quiz

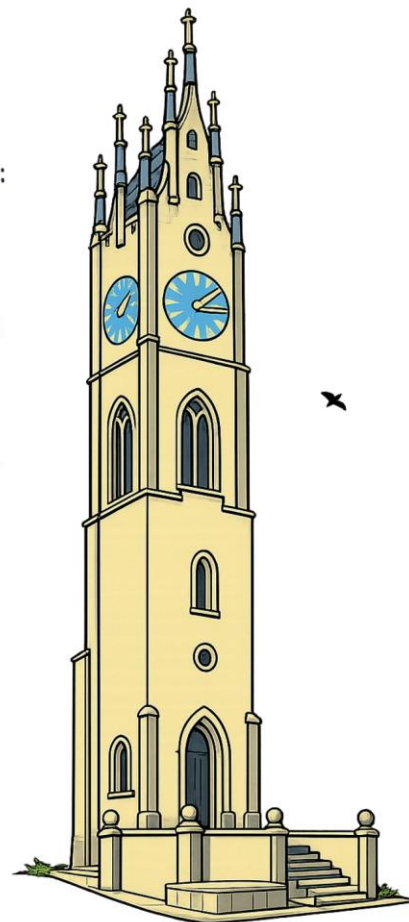
Anschliessend laden wir zum
gemeinsamen Bräteln
und gemütlichen
Beisammensein ein.

Apéro und Getränke werden
offeriert.

Grillgut bitte selbst mitbringen.

Ohne Anmeldung

Wir freuen uns auf euch!



reformierte
kirche andelfingen



KATHOLISCHE KIRCHE
WEINLAND

Gott ist für mich: eine
Gott Liebt mich aber ich glaube nicht
Gott ist immer in meiner Nähe.
Sicherheit
Gott ist um mich herum
LIB E VOLL
A Superheld!
Schutzhülle
Club 4
2015

Rückblick Feldgottesdienst

Erst sah die Wettervorhersage so aus, als ob es nach der langen Hitze- und Dürrezeit ausgerechnet am Sonntagmorgen, auf den unser Feldgottesdienst angesetzt gewesen ist, regnen würde.

Den Regen hätte es wahrlich gebraucht, er kam dann ein paar Tage später wirklich. Und wir freuten uns dann doch, dass der Taufgottesdienst bei warmen, aber nicht zu warmen Bedingungen in Adlikon, unter Bäumen und Sonnenschirmen stattfinden konnte, neben dem Haus von Ruth und Peter Sigg, denen wir auch an dieser Stelle nochmals herzlich für ihre Gastfreundschaft danken. Die Musikgesellschaft Andelfingen mit ihrem neuen Dirigenten Anselm Wagner begeisterte. Pfarrer Matthias Bordt beleuchtete in seiner Predigt den Taufspruch von Amélie: „Alles, was ihr tut, geschehe in Liebe“ aus 1. Korinther 16,4 und motivierte, dies immer wieder zu probieren, auch wenn es nicht so einfach ist. Fürs Kinderprogramm, zu dem während der Predigt Pfarrerin Milva Weikert und ein Team einluden, versammelte sich eine muntere Gruppe, die eine Geschichte zum Thema hörte und fürs Taufkind ein tolles Mobile bastelte. – Der Apéro wurde gerne angenommen, denn das Wetter war dann doch durstig. – Einige blieben noch länger, genossen das Zusammensein bei einer Wurst oder anderem Grillgut. Das dank vielen Spenden reich bestückte Kuchenbuffet kam auch sehr gut an. – Herzlichen Dank allen, die irgendwo mitgeholfen haben, dass dieser traditionsreiche und immer neu besondere Anlass einmal mehr stattfinden konnte.

Auf der letzten Seite der Chile-Info in dieser Spalte war und ist in unregelmässiger Folge die Rubrik „Kirche persönlich“ zu finden, in der sich freiwillige und hauptamtliche Mitarbeitende unserer Kirchgemeinde vorstellen. Wer auch gern einen Einblick in ihr / sein Engagement in der Kirchgemeinde gibt, darf sich gerne im Sekretariat melden. Danke!



KATHOLISCHE KIRCHE
WEINLAND

reformierte
kirche andelfingen



«Gelobt sei, der da kommt»

29. November 2026, katholische Kirche Kleinandelfingen, 19.00 Uhr
Ökumenisches Chorprojekt zum 1. Advent

Haben Sie Lust, in eine klangvolle, an Filmmusik erinnernde Musik einzutauchen? Dann sind Sie bei der von einem Streichensemble begleiteten Kantate «Gelobt sei, der da kommt» von Klaus Heizmann genau richtig. Geplant sind fünf Proben, die zum Teil doppelt geführt werden, sodass sie, je nach Belegung des Terminkalenders, auswählen können. Übdateien stehen zur Verfügung, um die wohlklingenden Lieder auch zuhause hören und lernen zu können. Die Proben finden in den katholischen Pfarreizentren in Kleinandelfingen (Schaffhauserstrasse 61) und Feuerthalen (Forbüelstrasse 11) statt. – Ich freue mich über eine Kontaktaufnahme und Ihre baldige Anmeldung.

Termine:

- Donnerstag, 1. Oktober 2026, 19.30 Uhr Probe in Feuerthalen oder
- Freitag, 2. Oktober, 19.30 Uhr Probe in Kleinandelfingen
- Donnerstag, 29. Oktober, 19.30 Uhr Probe in Kleinandelfingen oder
- Freitag, 30. Oktober, 19.30 Uhr Probe in Feuerthalen
- Mittwoch, 4. November, 19.30 Uhr Probe in Kleinandelfingen oder
- Freitag, 6. November, 19.30 Uhr Probe in Feuerthalen
- Donnerstag, 12. November, 19.30 Uhr Probe in Feuerthalen oder
- Montag, 16. November, 19.30 Uhr Probe in Kleinandelfingen
- Montag, 23. November, 19.30 Uhr Reserveprobe in Feuerthalen
- Donnerstag, 26. November, 20.00 Uhr Hauptprobe in der Kirche Kleinandelfingen
- Sonntag, 29. November, 18.00 Uhr Vorprobe | 19.00 Uhr ökumenischer Gottesdienst | anschliessend Apéro und gemütliches Beisammensein

Roberto Alfarré, Kirchenmusiker
der katholischen Kirche Weinland
Spitzacker 10 | 8246 Langwiesen

Mobile: 079 602 52 87
r.alfare@kath-weinland.ch
www.kath-weinland.ch